

Wie bewerbe ich mich?

Sie finden die Bewerbungsunterlagen zum Download unter www.anl.de

Schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **8. April 2018** per Post an:

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)
Stichwort: „Naturschutzpartner Landwirt 2018“
Seethalerstraße 6
83410 Laufen

Oder elektronisch an:
poststelle@anl.bayern.de



Haben Sie Fragen?
Dann wenden Sie sich bitte
an die ANL unter 08682 8963-54

Die Preisverleihung ist am
4. Juni 2018.

Bayern.
Die Zukunft.

Herausgeber: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV)
Rosenkavalierplatz 2, 81925 München

E-Mail: poststelle@stmuv.bayern.de
Internet: www.stmuv.bayern.de
und Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6, 83410 Laufen

E-Mail: poststelle@anl.bayern.de
Internet: www.anl.bayern.de

Fotos: Titel: H.-J. Fünfstück/piclease, Wolfram Güthler,
S. 2: agrarfoto.com, StMUV, Bayerischer Bauernverband, S. 4: Westend61/fotolia,
S. 5: Elke Ohland/Nationalpark Bayerischer Wald, Wolfgang Gasser

Druck: StMUV,
gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

Stand: Dezember 2017

© StMUV, alle Rechte vorbehalten

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung geschlechtspezifischer Schreibformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechtsformen.

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars erbeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Publikation wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Der Inhalt wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



WETTBEWERB NATURSCHUTZ- PARTNER LANDWIRT 2018



ANL Bayerische Akademie
für Naturschutz und
Landschaftspflege

 Bayerischer
Bauernverband



Bayerns Naturschätze bewahren.



Ulrike Scharf MdL
Bayerische Staatsministerin für
Umwelt und Verbraucherschutz



Stefan Köhler
Umweltpräsident des
Bayerischen Bauernverbandes

Unsere bayerische Heimat wird maßgeblich von der Landwirtschaft geprägt, knapp die Hälfte der Fläche Bayerns wird landwirtschaftlich genutzt. Damit haben Sie, liebe Bäuerinnen und Bauern, es in der Hand, dass unsere heimischen Tier- und Pflanzenarten erhalten bleiben. Gemeinsam können wir attraktive Kulturlandschaften für Einheimische und Touristen bewahren, die gleichzeitig unserer Tier- und Pflanzenwelt Lebensraum bieten.

Ob Ackerbauer oder Milchviehhalter, Schäfer oder Teichwirt, in jedem Betrieb können Sie sich für den Naturschutz einsetzen. Wir wollen mit dem Wettbewerb „Naturschutzpartner Landwirt 2018“ die Leistungen für die biologische Vielfalt würdigen. Besonders freuen wir uns über Ihre innovativen Ideen aus der Praxis.

Von Ihren Erfahrungen, Ihren Ideen und von Ihrer Kreativität wird der bayerische Naturschutz profitieren.

Wir laden Sie herzlich zum Mitmachen ein und wünschen Ihnen viel Erfolg.

Machen Sie mit!

Das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz und der Bayerische Bauernverband verleihen landwirtschaftlichen Betrieben die Auszeichnung „Naturschutzpartner Landwirt 2018“. Schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angaben zu Ihrem Betrieb und zu Ihrem Engagement für die biologische Vielfalt und wertvolle Kulturlandschaften. Beim Wettbewerb „Naturschutzpartner Landwirt 2018“ sind neben Urkunden Geldpreise im Gesamtwert von 10.000 Euro sowie Sachpreise zu gewinnen.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich alle landwirtschaftlichen Betriebe mit Sitz in Bayern.

Was wird ausgezeichnet?

Wir suchen Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrem Betrieb am Vertragsnaturschutz teilnehmen oder sich anderweitig durch besonderes Engagement für die biologische Vielfalt auszeichnen und sich u. a. für gefährdete Tier- und Pflanzenarten, alte Rassen und Sorten oder nachhaltige Landnutzungsarten auf ihren Flächen einsetzen.

Besonders wichtig sind uns

- ▶ Naturschonende Bewirtschaftung, z. B. Teilnahme am Bayerischen Vertragsnaturschutzprogramm
- ▶ Innovative Lösungen, die Vorbild für andere Betriebe sein können
- ▶ Erfolgreiche Kooperationen von Naturschutz und Landwirtschaft
- ▶ Vermarktung regionaler Produkte mit Bezug zum Naturschutz

Landwirtschaft als Beschützer der Natur – viele Wege führen zum Ziel

Als Naturschutzpartner Landwirt 2018 sind Sie beispielsweise in folgenden Bereichen aktiv:

- ▶ Pflege ökologisch wertvoller Flächen wie Streuwiesen oder Kalkmagerrasen
- ▶ Späte Mahd von Feucht- und Nasswiesen
- ▶ Beweidung von artenreichen Hutungen, Almen oder Alpen
- ▶ Schutz von Ackerwildkräutern
- ▶ Erhaltung und Neuanlage von Hecken und Streuobstwiesen
- ▶ Vielfältige Fruchtfolgen mit seltenen Nutzpflanzen im Ackerbau
- ▶ Nutzungsintegrierte Maßnahmen zur Förderung des Lebensraums und Nahrungsangebots von Vögeln und Insekten
- ▶ Einsatz alter Haustierrassen oder von Spezialtechnik in der Landschaftspflege
- ▶ Engagement bei Landschaftspflegemaßnahmen (z. B. Mitarbeit bei Entbuschungen)
- ▶ Weiterbildung in Sachen Naturschutz (z. B. Geprüfter Natur- und Landschaftspfleger, Zertifizierter Natur- und Landschaftsführer)
- ▶ Naturschutz im Wald

Bewerben Sie sich jetzt!

